

Medieninformation

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2020

Medieninformation #5/20, 20. April 2020

Startschuss für „Crossing Europe EXTRACTS“ mit einem Streamingangebot von zehn europäischen Langfilmen und einem Live-Abend für das lokale Publikum

Ab morgen, 21. April Alternativprogramm „Crossing Europe EXTRACTS“

Trotz der Festivalabsage am 18. März bleibt CROSSING EUROPE aktiv! Mit dem Alternativprogramm „Crossing Europe 2020 – EXTRACTS“ möchten wir in **drei Etappen** einen kleinen Beitrag zur Aufrechterhaltung des filmkulturellen Lebens in Österreich leisten und laden zu einer virtuellen Reise quer durch den Filmkontinent Europa ein. **Morgen, Dienstag, 21. April**, starten die ersten beiden Teile des **EXTRACTS-Programm**, das einen Querschnitt des ursprünglich geplanten Festivalprogramms abbildet und dem Publikum die Möglichkeit zu **Entdeckung von aktuellen europäischen Spiel- und Dokumentarfilmen** geben möchte, für die kein regulärer Kinostart in Österreich vorgesehen ist. Zudem ist es Festivalleiterin Christine Dollhofer und ihrem Team ein Anliegen, einigen der **Filmemacher*innen und ihren Arbeiten**, die für die abgesagte Festivalsausgabe ausgewählt wurden, in den kommenden Wochen und Monaten so doch noch ein **Forum** zu bieten.

„Crossing Europe EXTRACTS“ umfasst ein **Streamingangebot** mit 10 aktuellen europäischen Spiel- und Dokumentarfilmen – allesamt Österreichpremierens auf den heimischen VoD-Plattformen [FLIMMIT](#) und [KINO VOD CLUB](#), einen **Live-Abend** auf [dorf.tv](#) mit lokalem Filmschaffen als eine Art **Ersatz für den abgesagten Eröffnungsabend** (21. April, ab 20:00 Uhr), und bereits jetzt darf sich das Festivalpublikum auf den **Herbst** und das CROSSING EUROPE-Comeback im **Kino** freuen, in dessen Rahmen ausgewählte Programmteile des abgesagten Festivals in Linz und Wien auf Leinwand zu erleben sein werden (Details [HIER](#)), sofern zu diesem Zeitpunkt Kinobesuche in gewohnter Weise schon zulässig sind. In Linz kommen u.a. das [Tribute VALIE EXPORT](#) im Rahmen der Ars Electronica und die Local Artists Kurzfilm-Programme 2020 zur Aufführung, sowie wöchentlich ein Crossing Europe-Titel im City-Kino, für Wien ist das [Spotlight MARK JENKIN](#) im Österreichischen Filmmuseum geplant.

Crossing Europe 2020 – EXTRACTS als VoD | Start morgen, 21. April 2020

Ab **morgen 21. April** präsentiert CROSSING EUROPE einen Monat lang bis zum **20. Mai** **zehn aktuelle** europäische Spiel- und Dokumentarfilme aus allen Sektionen des Hauptprogramms 2020 als **Streamingangebot für das österreichische Publikum**. Als Streaming-Portale konnten dafür zum einen unser langjähriger Partner „[FLIMMIT](#)“ und zum anderen der „[KINO VOD CLUB – Kino für zuhause](#)“ gewonnen werden. Auf beiden Plattformen können alle zehn Titel zum gleichen Preis online abgerufen werden.

Lebendig, kreativ, weltoffen, vielsprachig, kritisch und divers hätte sich der diesjährige Festivaljahrgang präsentiert – stellvertretend dafür stehen die zehn Filme des EXTRACTS-Streamingangebots, die in zehn verschiedenen europäischen Ländern spielen und zu einer lustvollen virtuellen Reise quer durch ganz Europa einladen:

Medieninformation

Bei den **Spielfilmen** darf sich das Publikum auf eine französische Alternative zum Superhelden-Mainstream, ein farbenprächtiges Jugenddrama mit Bollywood-Elementen, ein freches Roadmovie aus Bosnien, einen nervenaufreibenden Heimaturlaub bei der „lieben“ Familie und auf zwei starke Heldinnen freuen, die eine beweist sich als toughie Alleinerzieherin in Spanien, die andere meistert den gefährlichen Kriegsalltag in der Ostukraine.

Bei den **Dokumentarfilmen** findet eine griechische Dorfgemeinde mit selbstgemachter Tomatensauce den Weg aus der Wirtschaftskrise und eine Gruppe von jugendlichen „Systemsprengern“ den Weg ins Erwachsenenleben. Außerdem, eine DIY-Doku über die Studierendenproteste an der CEU in Budapest gegen die Orban-Regierung und für Musikaffine wird ein spannendes Konglomerat aus Sound und Vision über die Geschichte elektronischer und experimenteller Musik aufgeboten. – [HIER geht es zu den Filmbeschreibungen im Detail](#).

SPIELFILME

[L'ANGLE MORT / BLIND SPOT](#)

Patrick Mario Bernard, Pierre Trividic, FR 2019, 104 min, OmeU

[LA HIJA DE UN LADRÓN / A THIEF'S DAUGHTER](#)

Belén Funes, ES 2019, 102 min, OmeU

[IVANA ČEA GROAZNICA / IVANA THE TERRIBLE](#)

Ivana Mladenović, RO/RS 2019, 89 min, OmeU

[PARWARESHGAH / THE ORPHANAGE](#)

Shahrbanoo Sadat, DK/DE/FR/LU/AF/QA 2019, 90 min, OmeU

[TAKE ME SOMEWHERE NICE](#)

Ena Sendijarević, NL/BA 2019, 91 min, OmeU

[ZABUTI / THE FORGOTTEN](#)

Daria Onyshchenko, UA/CH 2019, 105 min, OmeU

DOKUMENTARFILME

[OTAN O WAGNER SINANTISE TIS NTOMATES / WHEN TOMATOES MET WAGNER](#)

Marianna Economou, GR 2019, 72 min, OmeU

[ROTJOCHIES / PUNKS](#)

Maasja Ooms, NL 2019, 90 min, OmeU

[THE SOUND IS INNOCENT](#)

Johana Ožvold, CZ/FR/SK 2019, 68 min, OmeU

[SZABAD EGYETEM / THE FREE UNIVERSITY](#)

Jonathan Hunter, Lucie Janotová, HU 2019, 54 min, OmeU

| **FLIMMIT** ist die Video-on-Demand Plattform des Österreichischen Rundfunks und ein langjähriger Partner von CROSSING EUROPE. Über die letzten Jahre hinweg wurden so zahlreiche europäische Festivaltitel in der CROSSING EUROPE-Kollektion dem österreichischen Publikum zugänglich gemacht. #streamenaufösterreichisch www.flimmit.com |

| Bei der Filmleihe im **KINO VOD CLUB** geht ein Drittel des Ticketpreises an das jeweils ausgewählte Programmkino. Somit kann man aktiv unsere Kinomutter Moviemento unterstützen. #einsaalbleibtoffen www.vodclub.online |

Medieninformation

Crossing Europe 2020 – **EXTRACTS: An Opening** | Morgen, **21. April 2020**

Am Tag der geplanten Festivaleröffnung (Dienstag, 21. April) präsentiert CROSSING EUROPE gemeinsam mit dem langjährigen Medienpartner dorf tv einen **Live-Abend ab 20:00 Uhr**. Diese „Ersatzeröffnung“ richtet sich im Besonderen an das lokale Publikum und präsentiert Arbeiten aus der **LOCAL ARTISTS Schiene** der abgesagten Festivalausgabe. Den Beginn macht ein **Live-Gespräch** mit Festivalleiterin Christine Dollhofer und weiteren Gästen (tba).

Im Anschluss wird der **Dokumentarfilm** [MICHA SHAGRIR - THE LINZER CANDY BOY](#) (AT/IL 2020) von Michael Pfeifenberger als Österreichpremiere ausgestrahlt, ein liebevolles Portrait des bis ins hohe Alter umtriebigen Produzenten, Regisseurs und Schauspielers Micha Shagrir. Als letztes jüdisches Kind in Linz 1937 geboren, entkam er dem NS-Terrorregime. Später in Israel trug er maßgeblich zum Aufbau der israelischen Filmindustrie bei (z.B. bei der Gründung der renommierten Sam Spiegel Film School in Jerusalem). In seinen letzten Lebensjahren besuchte er regelmäßig Linz und war CROSSING EUROPE bis zuletzt verbunden. Den Abschluss dieses Abends bildet die diesjährige **Auswahl der LOCAL ARTISTS MUSIC VIDEOS**, einmal mehr Leistungsschau des oberösterreichischen Filmschaffens – hoher Unterhaltungswert inklusive (Details [HIER](#)).

| dorf tv sendet via Antenne (simpliTV) und im digitalen LIWEST Kabel (Kanal 33) im Zentralraum Oberösterreichs, und online als nicht kommerzieller regionaler Sender. www.dorftv.at |

Wir werden Sie in den kommenden Wochen und Monaten kontinuierlich mit **Informationen** zu „**Crossing Europe 2020 – EXTRACTS!**“ versorgen. Regelmäßige Updates und aktuelle Informationen zu CROSSING EUROPE-Aktivitäten gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingeurope.at und auf unseren Social Media-Kanälen [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

Bleiben Sie gesund!